

Starke Leistung von Philipp Peter



Guter Auftakt für Philipp Peter bei der sechsten Station zu den International GT Open in Algarve: Mit seinem Partner Michael Broniszewski belegte der Wiener mit dem Kessel Racing Ferrari 458 Italia beim 11. Lauf den hervorragenden dritten Platz!

Das war aber nicht das einzige Erfreuliche. Denn schon im ersten Qualifying zeigte sich Peter von seiner besten Seite, verpasste die Pole Position gegenüber dem Italiener Andrea Montermini nur um lächerliche 77 Tausendstel!

Philipp Peter: "Es war eine sehr gute Runde, leider habe ich eine Kurve nicht wirklich optimal erwischt. Denn sonst wäre ich sicher auf Pole gefahren."

Im Rennen startete Philipp also von P2, überholte zwar Montermini, musste gleichzeitig aber Raffaele Gianmaria passieren lassen. In der Folge machte er zwar viel Druck, musste Mitte seines Stints aber zurück stecken, da das Auto plötzlich nicht mehr richtig lag. Anschließend zeigte auch Broniszewski in seinem Stint eine feine Leistung, verlor lediglich einen Platz und fuhr als Dritter ins Ziel - der nächste Podiumsplatz für das Duo war perfekt!

PHP: "Wir hatten leider eine zu starke Einstellung für den Stabilisator. Im Qualifying war das zwar gut, für das Rennen, wo die Temperaturen sehr in die Höhe gegangen sind, leider nicht. Aber gesamt gesehen können wir mit der Platzierung zufrieden sein."